



# Pressemitteilung Nr.: 56

## **Ostprignitz-Ruppinerin will „Miss Handwerk“ werden/ Anne Heidrich präsentiert das Fliesenlegerhandwerk mit voller Frauenpower**

12. Juli 2018  
Anzahl Seiten: 2

**Zernitz-Lohm/Potsdam.** Sie ist 20 Jahre alt und fühlt sich in einer „Männerdomäne“ pudelwohl: Anne Heidrich lernt im Familienunternehmen, der Heidrich Fliesen GmbH in Ostprignitz-Ruppin, im zweiten Lehrjahr das Handwerk der Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerin. Parallel studiert sie dual an der BTU Cottbus Bauingenieurwesen.

Pressesprecherin:  
Ines Weitermann

Handwerkskammer Potsdam  
Charlottenstraße 34 - 36  
14467 Potsdam

Jetzt zieht es sie auf die ganz große Bühne, denn Anne will im bundesweiten Casting-Wettbewerb „Germanys Power People“ „Miss Handwerk“ werden und wirbt deshalb in ihrem Heimatland Brandenburg um Stimmen für dieses Vorhaben. Ihre Beweggründe sind dabei so simpel wie nachvollziehbar: „Als ich auf der Webseite der Handwerkskammer Potsdam von dem Wettbewerb ‚Germanys Power People‘ las, fand ich das eine coole Idee. So viele Wettbewerbe für Handwerkerinnen gibt es nämlich nicht. Auf diesem Weg kann ich voller Stolz mein Handwerk präsentieren und zeigen, dass heutzutage Frauen auch in Männerhandwerken absolut ihre Berechtigung haben.“ Sie liebt die kleinen und großen Herausforderungen, die ihre Arbeit mit sich bringt. Das gute Gefühl, am Ende eines Tages etwas geschafft zu haben, möchte sie nicht missen.

Telefon 0331 3703-120  
Mobil 0171 7870740  
Telefax 0331 3703-134  
presse@hwkpotsdam.de  
www.hwk-potsdam.de

Anne schnupperte schon als kleines Mädchen Baustellenluft und bekam sehr früh Einblicke in ein Gewerk, in dem Fliesenlegerinnen noch immer die Ausnahme bilden. Ihr Großvater gründete vor 30 Jahren die Firma. Jetzt wird sie von ihrem Vater und ihrem Onkel ausgebildet. „Das läuft super, ehrlich“, antwortet sie lachend auf die Frage, wie es sich anfühlt, in einem Familienbetrieb mit 18 Mitarbeitern seine berufliche Grundlage zu legen. Mit Stolz erzählt sie von ihrem persönlichen Highlight, einem Sauna- und Wellnessbereich in Wittenberge, bei dem sie schon viel Verantwortung übernehmen durfte. „Der Kontakt zu den Bauherren, die Materialauswahl und die Bestellung, aber auch das Aufmaß, das war echt ein schönes Gefühl, aktiv dabei zu sein.“ Wie zielstrebig sie ist, zeigen auch ihre klaren Vorstellungen, den Handwerksbetrieb, der vor allem im Schwimmbadbau in Norddeutschland und im Land Brandenburg tätig ist, einmal weiter führen zu wollen. „Klar, darauf arbeite ich hin. Aber ich habe ja zum Glück noch viel Zeit, kann in Ruhe Berufserfahrung sammeln und mich entwickeln.“

Bis zum 30. August läuft das Online-Voting noch, bei dem man übrigens auch mehr als einmal abstimmen kann. Aktuell sieht ihre Position gar nicht so schlecht aus. Denn seit Ende Mai, als sie per WhatsApp die Bewerbung losschickte, heimste die 20-Jährige bereits über 320.000 Stimmen ein und liegt damit aktuell auf Platz 2. Ihre Familie und Freunde unterstützen sie dabei natürlich und finden es großartig, dass die junge Frau als Vorbild ihr Handwerk präsentieren möchte,

welches noch immer von Männern dominiert wird. Als sie erzählte, was sie vorhat, wurden nicht nur die Verwandten, sondern auch gleich alle Fliesenlegerkollegen informiert, die seither ebenfalls für ihre Lieblingsfliesenlegerin abstimmen. „Über weitere Unterstützung beim Voting würde ich mich natürlich riesig freuen.“

Für Anne wäre es ein toller Erfolg, wenn sie die erste Hürde, den Sprung in den neuen Jahreskalender 2019 mit einem tollen Fotoshooting im September in Düsseldorf, nehmen könnte. Denn dann ist sie dem Titel „Miss Handwerk“ ein großes Stückchen näher gerückt.

**Über diesen Link geht es zur Abstimmung für Anne Heidrich:**

<https://www.germanyspowerpeople.de/kandidat/anne-heidrich>

Haben Sie besondere Interview-, Foto- oder Filmwünsche, können Sie uns diese gerne unter [presse@hwkpotsdam.de](mailto:presse@hwkpotsdam.de) mitteilen.

### **Hintergrund:**

Zum zehnten Mal starteten das Deutsche Handwerksblatt, die Signal Iduna Gruppe und die IKK classic die große Casting-Aktion „Germany's Power People“. Gesucht werden Handwerkerinnen und Handwerker, die ihren Beruf mit Leidenschaft ausüben und dies vor der Kamera zeigen wollen. Das Brandenburger Handwerk durfte sich bereits zweimal über den bundesweiten Titel freuen: Der Kfz-Technikermeister Leon Pethke aus Walsleben holte diesen im Jahr 2017 und der Südbrandenburger Fleischermeister Matthias Weiland im Jahr 2013.

### **Über die Handwerkskammer Potsdam**

Die Handwerkskammer (HWK) Potsdam ist eine als Körperschaft des öffentlichen Rechts organisierte Selbstverwaltungseinrichtung für die Landkreise Havelland, Oberhavel, Ostprignitz-Ruppin, Potsdam-Mittelmark, Prignitz, Teltow-Fläming und die kreisfreien Städte Potsdam und Brandenburg an der Havel. Sie ist die Interessenvertretung von rund 17.400 Mitgliedsbetrieben und ihren mehr als 70.000 Beschäftigten in über 150 Gewerken.

Die HWK Potsdam setzt sich für die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen der Handwerksbranche ein, bündelt die Kräfte und Gemeinsamkeiten des Handwerks und bietet ihren Mitgliedsbetrieben zahlreiche Unterstützungen bei wirtschaftlichen und rechtlichen Fragen.

Zu den Mitgliedsunternehmen gehören Handwerksbetriebe aller Branchen; vor allem aus dem Bau- und Ausbaugewerbe, Elektro und Metall, Holz, Bekleidung und Textil, Gesundheit, Reinigung sowie Nahrungsmittel.

Die HWK Potsdam bietet in ihrem Zentrum für Gewerbeförderung in Götz umfangreiche Angebote für die Weiterbildung im westbrandenburgischen Handwerk und führt in den dortigen Lehrwerkstätten auch die überbetriebliche Lehrlingsunterweisung durch. Sie ist zuständig für Gesellen-, Meister- und Fortbildungsprüfungen im Handwerk.

**[www.hwk-potsdam.de](http://www.hwk-potsdam.de)**